REFERENZEN

Baustelle in Ravensburg, Sanierung der B30
Einsatz von über 20 Asphaltprofi-Sattelfahrzeugen

Baustelle in Essen, Altendorfer Hauptstraße
Besonderheit: Auf einer Strecke von ca. 800 m, über 80 Schieber, Schächte, Hydranten sowie Oberleitungen, Einbau von LOA 5D

Baustelle in München, Luise-Kisselbachstr
Besonderheit: Einsatz im Tunnelbereich mit temperaturabgesenktem Asphalt

BV Duisburg
Besonderheit: Asphaltieren in der Innenstadt mit vielen Hindernissen. Teilentladungen sowie das Beschicken von Gehwegfertigern

BV Bielefeld
Besonderheit: Asphaltieren im Alleebereich

Autobahnteilstück A3 bei Frankfurt
Besonderheit: Einbau neben z.T. stark fließenden Verkehr

Autobahn A 100 in Berlin,
meistbefahrenste Straße Europas
Besonderheit: Einbau von Porous Mastix Asphalt (PMA)

Von der Beladung bis zum Einbau –
beste Asphaltqualität mit dem **ASW Asphaltprofi Thermo**

Fliegl Bau- und Kommunaltechnik GmbH
Bürgermeister-Boch-Str. 1
D-84453 Mühldorf · Germany
Tel. +49 (0)8631 307 382
Fax: +49 (0)8631 307-553
E-Mail: baukom@fliegl.com

mehr Infos und Videomaterial unter
www.fliegl-baukom.de

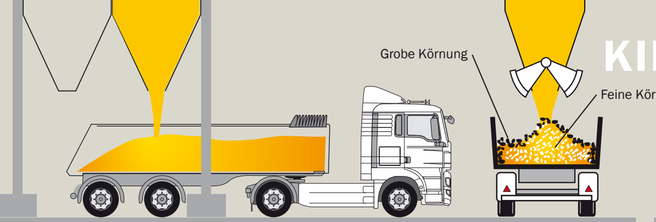
Infoblatt Asphaltbau

Auszug aus aktuellen Untersuchungen am Beispiel A3 Wiesbaden von Hessen Mobil und TU-Darmstadt

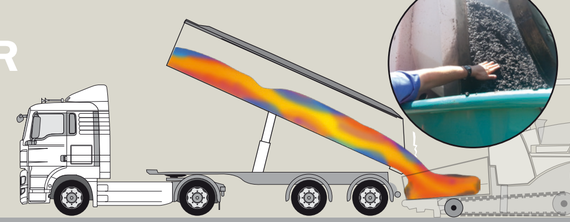
Wir sind Fliegl.

www.fliegl-baukom.de

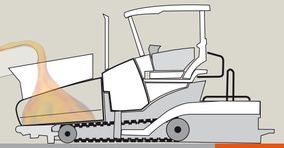
D

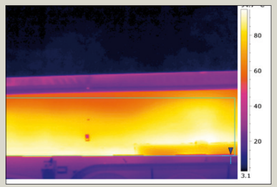


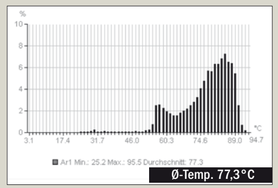
KIPPER



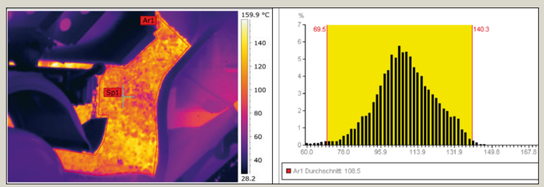
Häufig sehr hoher Entmischungsgrad bei konventioneller Transporttechnik (auch bei Thermomulden)





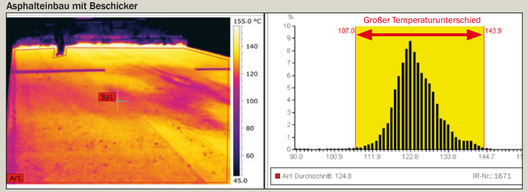


Hohe Temperaturschwankungen und -verluste während der Transportphase

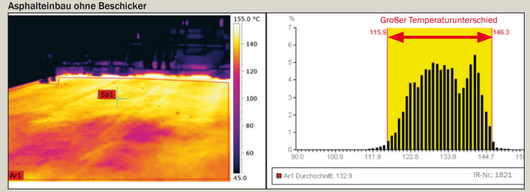


Trotz Anlieferung bei hochsommerlichen Temperaturen und sehr kurzer Anfahrt (ca. 30 Min.) verlor das Mischgut z.T. erheblich an Wärme.

Asphalteinbau mit Beschicker

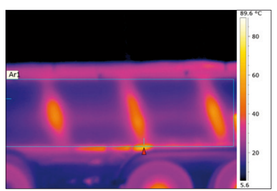


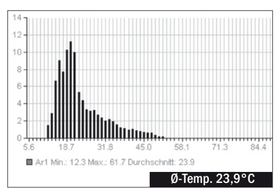
Asphalteinbau ohne Beschicker



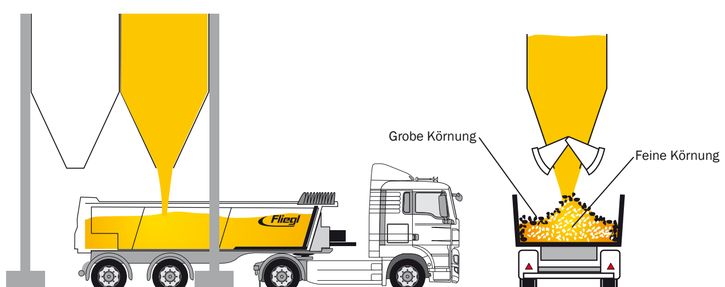
Unabhängig vom ausgeführten Einbauverfahren, ist das Entstehen von „kalten Nestern“ und „Entmischungen“ eines der Kernprobleme im Asphaltbau. Frühzeitige Straßenschäden und Rissbildungen sind die Folge.

ASW ASPHALTPROFI THERMO

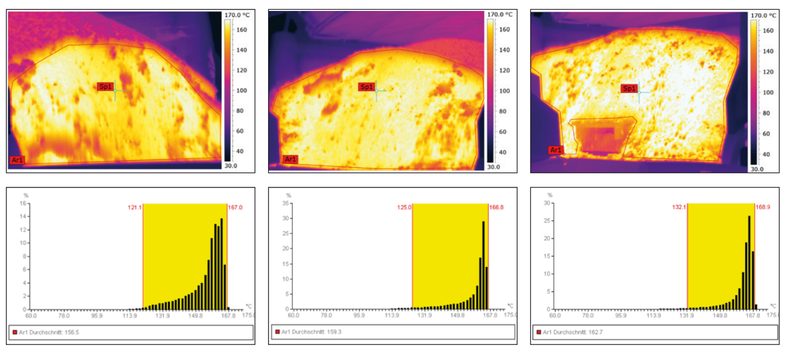




Von Beginn an stabile Temperaturen – Seitenwände sind mit mindestens 70 mm starken, hoch wärmeisolierenden und feuchtigkeitsresistenten Dämmstoffen ausgestattet.



„SCHEIBCHENWEISE“ ÜBERGABE DES MISCHGUTES MIT SEHR HOHER WÄRMESTABILITÄT

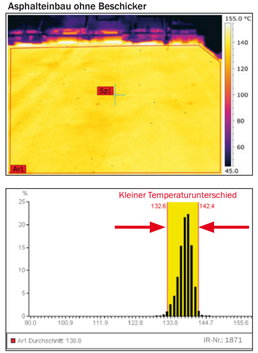


Die laufende Durchmischung während des gesamten Abschiebevorganges ergibt einen konstanten Mittelwert von ca. 160° C.

HOMOGENITÄT UND IDEALE MATERIALGEGEBENHEITEN FÜR DIE VERDICHTUNG

Gleichmäßige Temperatur und optimale Korngrößenverteilung ergeben hier eine qualitativ hochwertige Asphaltdecke.

Asphalteinbau ohne Beschicker



Rückstandsloses Entladen selbst bei sehr klebrigen Asphaltsorten (OPA, PMA, Splittmastix, gummimodifiziert...)

Nahezu keine Temperaturverluste von der Beladung bis zum Einbau und perfekte Homogenität!